



Der Stahl-Splitter

Informationen der IG Metall Vertrauenskörperleitung bei der Salzgitter Flachstahl GmbH

Belegschaft beeindruckte Geschäftsführung und Vorstand:

Es wurde viel geschafft. Gemeinsam mit Euch!

Der Betriebsrat hat in den letzten Jahren mit Unterstützung der IG Metall viel für die Kolleginnen und Kollegen durchsetzen können. Hier ein paar Auszüge aus den bewegten letzten 4 Jahren.



Verdienstsicherung: Wertschätzung der Lebensleistung

Lohn und Gehalt sind mehr als nur Existenzgrundlage. Sie sind auch Anerkennung für die Lebensleistung. Mit der Verlängerung der Verdienstsicherung ist die Einkommenshöhe älterer Beschäftigter gesichert. Unsere Meinung: Der Mensch und seine Lebensleistung dürfen nicht altersbedingt abgewertet werden. Darum ist dies eine wichtige Vereinbarung!

Sonderzahlung: Ein Extra obendrauf

Sonderzahlungen sind eine Anerkennung der Arbeitsleistung. Der Betriebsrat wollte mehr als die gewährten 3% vom Gesamtgewinn. Doch auch die 2464 € in 2008 und die 2051 € im letzten Jahr, waren für alle wichtig, z.B. für den Urlaub, die Kinder oder das Häuschen...

Gleitzeit: Für mehr Flexibilität

Die Gleitzeitvereinbarung ruht momentan wegen der Kurzarbeit. Der eingeschlagene Weg muss aber fortgesetzt und schrittweise auf die gesamte Hütte übertragen werden.

Übernahme und Altersteilzeit:

Anerkennung für „jung und alt“

Die Übernahme der „Zeitverträger“ ist dem Betriebsrat eine Herzenssache. Jungen Menschen darf nicht zu Beginn des Berufslebens die Zukunft verbaut werden. Die Auseinandersetzungen um die Übernahme haben sich gelohnt: Fast alle werden übernommen. Für ältere Beschäftigte soll auch in Zukunft der Altersteilzeit-Tarifvertrag und der Demografiefonds gelten. Wir wollen auch weiterhin für möglichst viele den vorzeitigen Ruhestand ermöglichen.

Gemeinsamer Erfolg:

Die Sicherung der Arbeitsplätze

Kurzarbeit ist eine Frage der Arbeitszeit und des Entgelts. Unsere Kurzarbeitsvereinbarung regelt einen Teillohnausgleich: Das Unternehmen stockt auf 90% des Netto-Einkommens auf. Gleichzeitig schließt die Regelung betriebsbedingte Kündigungen aus.

All das wurde gemeinsam geschafft!

Die zusätzliche Belegschaftsversammlung im März 2009 hat die Geschäftsführung und den Vorstand mächtig beeindruckt.

Ein starker Betriebsrat ist auch in Zukunft wichtig. Und eine aktive Belegschaft umso mehr. Also, auf zur Betriebsratswahl!



Belegschaftsversammlung: Beschäftigte gegen betriebsbedingte Kündigungen!

Wählen gehen!
01.- 07.03.2010

Die IG Metall KandidatInnen für die BR-Wahl

Diese Kolleginnen und Kollegen können in den Betriebsrat gewählt werden:

01. Cakir, Hasan (Vorsitzender/ Veredelung)
02. Rabe, Bernd (stellv. Vorsitzender/ Verwaltung)
03. Wilkens, Klaus-Dieter (Schriftf./ Veredelung)
04. Pöhlke, Oskar (BA/ Hochofen)
05. Hartmann, Thomas (BA/ Stahlwerk)
06. Keller, Horst (BA/ WW 3)
07. Kochanski, Peter (BA/ WW 4)
08. Girelli, Willi (BA/ Medien)
09. Aydemir, Ismail (BA/ Nebenbetriebe)
10. Malzahn, Tatjana (BA/ Hochofen)
11. Schimmeyer, Peter (Stahlwerk)
12. Köther, Jörg (WW 3)
13. Hüttner, Uwe (WW 4)
14. Karaalp, Abdullah (Hochofen)
15. Garcia-Catalan, Domingo (Medien)
16. Kaya, Cevdet (Stahlwerk)
17. Hermanowski, Engelbert (Nebenbetriebe)
18. Akkus, Ibrahim (Veredelung)
19. Cinar, Cemal (WW 3)
20. Schuray, Hans-George (Verwaltung)
21. Peschke, Wolfgang (Hochofen)
22. Stelzenbach, Klaus (WW 4)
23. Steiner, Viola (Medien)
24. Stein, Ulrich (Hochofen)
25. Hopert, Harald (TT / TC)
26. Zeidler-Müller, Elke (Verwaltung)
27. Foth, Maik (Stahlwerk)
28. Vogtland, Heiko (Veredelung)
29. Kandzia, Andreas (Nebenbetriebe)
30. Wardin, Hermann (WW 3)
31. Simon, Jürgen (WW 4)
32. Dogan, Muhammed (Stahlwerk)
33. Schubert, Thomas (Hochofen)
34. Aldemir, Özgür (Veredelung)
35. Labenz, Markus (WW 3)
36. Fäßler, Dieter (Medien)
37. Aydogmus, Mustafa (Stahlwerk)
38. Göttlich, Uwe (Nebenbetriebe)
39. Müller, Marcus (WW 4)
40. Braun, Eduard (Hochofen)
41. Schreiber, Thomas (Veredelung)
42. Schneider, Heiko (WW 3)
43. Gürel, Mustafa (Stahlwerk)
44. Schliewert, Wilfried (Verwaltung)
45. Schmidtke, Bernd (WW 4)
46. Miksch, Hans-Günter (Medien)
47. Jung, Gerold (TT / TC)
48. Fickert, Peter (Nebenbetriebe)
49. Köseoglu, Asim (Stahlwerk)
50. Bacani, Goran (Veredelung)
51. Milbradt, Martin (WW 3)
52. Erol, Cihangir (WW 4)
53. Friedrich, Uwe (Medien)
54. Krüll, Michael (Veredelung)
55. Strelow, Siegfried (Nebenbetriebe)
56. Student, Dennis (WW 3)
57. Ebert, Holger (WW 4)
58. Liehmann, Lutz (Veredelung)
59. Wilzarski, Arne (WW 3)
60. Kindel, Fredi (Nebenbetriebe)
61. Koc, Latif (WW 4)
62. Wendland, Roland (Veredelung)
63. Peciak, Janusch (WW 3)
64. Hihn, Reinhard (Nebenbetriebe)
65. Bobrys, Dietrich (WW 4)
66. Achilles, Herbert (Veredelung)
67. Jansen, Andre (WW 3)
68. Gajewski, Ralf (Veredelung)
69. Karakurt, Recep (WW 3)
70. Gören, Mutlu (Veredelung)
71. Beutel, Gerhard (Veredelung)
72. Oldendorf, Jens (Veredelung)
73. Altan, Yusuf (Medien)
74. Maas, Friedhelm (Nebenbetriebe)
75. Medeni, Yusuf (Veredelung)
76. Breust, Marcel (Hochofen)

„Demokratie hört nicht am Werkstor auf!“

Interview mit Hasan Cakir zum Verfahren der Betriebsratswahl



Redaktion: Wie kam die Liste zustande?

Cakir: Vor Aufstellung der Liste konnte man zum örtlichen Vertrauensmann/-frau oder zum örtlichen Betriebsrat gehen und mitteilen, dass man kandidieren will.

Und dann kam man einfach auf die Liste?

Die Kandidaturen wurden mit den Vertrauensleuten und den IG Metall Mitgliedern in einer Mitglieder-versammlung vor Ort diskutiert und dann festgelegt. Die gesamte Liste wurde anschließend auf der Vertrauensleutenvollversammlung beschlossen. Dabei ist die Gewerkschaftszugehörigkeit wichtig, denn wir haben ja eine IG Metall Liste.

Wie wichtig ist der Listenplatz?

Da wir eine Personenwahl haben, ist der Listenplatz nicht entscheidend. Jedes Belegschaftsmitglied kann bis zu 29 Stimmen vergeben. Gewählt sind die mit den meisten Stimmen.

Man kann also die Leute seines Vertrauens wählen?

Genau. Die Personenwahl ist wirklich sehr demokratisch. Deshalb streben wir immer eine Personenwahl an und laden auch künftig alle ein, auf der IG Metall Liste zu kandidieren. Anders die Listenwahl: Da hat jeder nur noch eine Stimme mit der dann eine der Listen gewählt werden kann.

Deine Empfehlung zur Wahl?

Wir stehen vor wirtschaftlich schweren Zeiten und nur ein starker Betriebsrat mit einer starken IG Metall im Rücken wird unsere Arbeitnehmerrechte verteidigen und ausbauen können.

Deshalb wünsche ich mir eine hohe Wahlbeteiligung!

Wählen gehen!

01.- 07.03.2010

BETRIEBSRATSWAHLEN 2010

Impressum:

Matthias Wilhelm (V.i.S.d.P.)
IG Metall Salzgitter-Peine
Chemnitzer Straße 33
38226 Salzgitter

Kontakt:

VKL SZFG Peter Gruber
Tel. 05341- 21-2165
Fax 05341- 21-6683
GruberP@salzgitter-ag.com